

Fair Value Accounting von Finanzinstrumenten in der internationalen Rechnungslegung

Bilanztheoretische Zielsetzung und deren Umsetzung in der regulatorischen Praxis nach IAS/IFRS

Bearbeitet von
Ulrich Kalk

1. Auflage 2008. Taschenbuch. XXX, 298 S. Paperback

ISBN 978 3 89936 730 0

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

Gewicht: 492 g

[Wirtschaft > Unternehmensfinanzen > Internationales Rechnungswesen](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



Ulrich Kalk

Fair Value Accounting von Finanzinstrumenten in der internationalen Rechnungslegung

Bilanztheoretische Zielsetzung und deren Umsetzung in der regulatorischen Praxis nach IAS/IFRS

Lohmar – Köln 2008, 328 Seiten

ISBN 978-3-89936-730-0

€ 52,- (D) ♦ € 53,50 (A) ♦ sFr 86,-

JOSEF EUL VERLAG GmbH
Fachbuchverlag für
Wirtschaft und Recht

Brandsberg 6
D-53797 Lohmar

Tel.: 0 22 05 / 90 10 6-6
Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

www.eul-verlag.de
info@eul-verlag.de

Die internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS halten Einzug in die deutsche Konzernberichterstattung und in Teilen auch in die Einzelberichterstattung. Darüber hinaus nimmt die handelsrechtliche Rechnungslegung Komponenten internationaler Rechnungslegungsnormen auf. Mit dieser Entwicklung geht eine Ausweitung des Einflusses der Zeitwertbilanzierung, des Fair Value Accounting, einher. Finanzinstrumente nehmen in dieser Entwicklung eine Vorreiterrolle ein. Hier ist die Anwendung der Zeitwertbilanzierung am weitesten fortgeschritten. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, ob die Zeitwertbilanzierung für die Adressaten der Rechnungslegung eine adäquate Informationsbasis bereitstellt.

Dieser Fragestellung widmet sich die vorliegende Dissertation. Am Beispiel der Finanzinstrumente wird die Zweckmäßigkeit der Zeitwertbilanzierung im gegenwärtigen Regelungsrahmen der IFRS untersucht. Hierbei gelten die Relevanz und die Verlässlichkeit der vermittelten Informationen als definierte Zwecke der Rechnungslegung und Maßstab für die Beurteilung. Die Analyse zeigt die hohe Zweckkonformität des gegenwärtigen Regelungsrahmens für Finanzinstrumente nach IFRS, die insbesondere durch die aktuellen Änderungen des IAS 39 erreicht wurde. Dennoch werden einzelne Bereiche identifiziert, in denen sich die Regelungen zu Finanzinstrumenten nach IFRS nicht konsequent an der Relevanz und der Verlässlichkeit der vermittelten Informationen orientieren. Für diese Fälle werden Anpassungsvorschläge unterbreitet.

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Peter Wollmert, European Business School, Oestrich-Winkel

Ulrich Kalk wurde 1978 in Waiblingen geboren. Studium der Wirtschaftswissenschaften an der European Business School in Oestrich-Winkel ab Wintersemester 1998/99. Abschluss als Diplom-Kaufmann im Jahr 2002. Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Joseph M. Katz Graduate School of Business in Pittsburgh, Pennsylvania, USA ab Wintersemester 2000/01. Abschluss als Master of Business Administration im Jahr 2002. Im Anschluss Promotionsstudium unter Betreuung von Prof. Dr. Peter Wollmert. Dezember 2007 Promotion zum Dr. rer. pol. an der European Business School in Oestrich-Winkel. Der Autor arbeitet seit Herbst 2002 in den Abteilungen für internationale Prüfung und Beratung, für Transaktionsberatung und für kapitalmarktbezogene Beratung bei der Ernst & Young AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft in Stuttgart.

Inhaltsübersicht

- 1. Problemstellung: Der beizulegende Zeitwert als Maßstab für eine angemessene Bewertung von Finanzinstrumenten im Rahmen der informationsorientierten IAS/IFRS-Rechnungslegung**
 - 1.1 Globalisierung der Güter- und Kapitalmärkte und Informationsbedürfnisse von Investoren auf globalisierten Kapitalmärkten
 - 1.2 Veränderung der regulatorischen Rahmenbedingungen als Reaktion auf die Anforderungen von Investoren auf globalisierten Kapitalmärkten
 - 1.3 Zielsetzung und Gang der Untersuchung
- 2. Konkretisierung der Zwecke der Rechnungslegung zur Beurteilung des Fair Value Accounting von Finanzinstrumenten**
 - 2.1 Allgemeine Herleitung der Zwecke der Rechnungslegung
 - 2.2 Zwecke der Rechnungslegung nach IAS/IFRS
 - 2.3 Relevanz und Verlässlichkeit als Komponenten der Zweckmäßigkeit der Rechnungslegung – Bedeutung für das Fair Value Accounting
 - 2.4 Begriffliche Grundlagen und Definitionen
 - 2.5 Zwischenergebnis: Konkretisierung der Zwecke der Rechnungslegung zur Beurteilung des Fair Value Accounting von Finanzinstrumenten
- 3. Darstellung und Diskussion des IAS 39 im Hinblick auf die Anwendung des beizulegenden Zeitwerts innerhalb der Kategorien finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten**
 - 3.1 Bilanzierung des Zugangs finanzieller Vermögenswerte und finanzieller Verbindlichkeiten
 - 3.2 Bilanzierung finanzieller Vermögenswerte nach dem erstmaligen Ansatz
 - 3.3 Bilanzierung finanzieller Verbindlichkeiten nach dem erstmaligen Ansatz
 - 3.4 Zwischenergebnis: Darstellung und Diskussion des IAS 39 im Hinblick auf die Anwendung des beizulegenden Zeitwerts innerhalb der Kategorien finanzieller Vermögenswerte und finanzieller Verbindlichkeiten
- 4. Kategorienübergreifende Darstellung und Diskussion des IAS 39 im Hinblick auf die Anwendung des beizulegenden Zeitwerts**
 - 4.1 Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts
 - 4.2 Darstellung der Ergebnisbeiträge aus Finanzinstrumenten
 - 4.3 Einfluss der Zeitwertbilanzierung auf die Volatilität des Ergebnisausweises
 - 4.4 Zwischenergebnis: Kategorienübergreifende Darstellung und Diskussion des IAS 39 im Hinblick auf die Anwendung des beizulegenden Zeitwerts
- 5. Normative Schlussfolgerungen zum Fair Value Accounting von Finanzinstrumenten in der internationalen Rechnungslegung**
 - 5.1 Kategorie der bis zur Endfälligkeit zu haltenden Finanzinvestitionen
 - 5.2 Kategorie Kredite und Forderungen
 - 5.3 Kategorie der zur Veräußerung verfügbaren Finanzinvestitionen
 - 5.4 Kategorie der finanziellen Vermögenswerte, die erfolgswirksam mit dem beizulegenden Zeitwert bewertet werden
 - 5.5 Kategorien finanzieller Verbindlichkeiten
 - 5.6 Bilanzierung von Transaktionskosten
- 6. Anpassungsmöglichkeiten der Regelungen zum Fair Value Accounting von Finanzinstrumenten in der internationalen Rechnungslegung – Thesenartige Zusammenfassung der Ergebnisse**

✂-----

Bestellungen bitte an:

JOSEF EUL VERLAG GmbH, Brandsberg 6, 53797 Lohmar, Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar(e) des Titels „Fair Value Accounting von Finanzinstrumenten in der internationalen Rechnungslegung“ von **Ulrich Kalk**, ISBN 978-3-89936-730-0 zum Preis von € 52,- (D). Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei gegen Rechnung.

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum

Unterschrift